

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Tom123“ vom 29. Januar 2021 15:05

Zitat von samu

Und nein, es ging ursprünglich nicht um 5 Familienmitglieder, sondern um Mutter mit Tochter. Die stecken dich mit Maske ebensowenig an wie die Mutter allein. Oder ist dir ein Superspreadingmarkt super bekannt?

Da solltest du dringend deine Expertise an die Politik und Wissenschaft weitergeben. Bisher war man der Meinung, dass mehr Kontakte = mehr Risiko. Was meinst du warum Bayern eine Pflicht für OP-Masken /ffp2 in Supermärkten eingeführt hat, wenn das alles kein Problem ist.

Es könnte ja durchaus sein, dass nur die Tochter infektiös ist. Wenn beide durch den Laden laufen, ist natürlich ein Risiko da. Oma Müller fällt etwas runter, die Tochter hebt es netterweise auf und gibt es Oma Müller. Die Tochter fasst irgendetwas an, will es dann doch nicht kaufen, packt es zurück. Die Tochter fragt einen Verkäufer etwas

Und es ist traurig, dass man es im Jahre 2021 noch sagen muss: Masken reduzieren das Risiko einer Infektion. Sie schützen nicht zu 100%. Selbst im medizinischen Bereich, wo professionelle Masken (ffp2 / ffp3) sachgerecht eingesetzt werden, infizieren sich die Mitarbeiter trotzdem. Und viele im Supermarkt tragen keine hochwertigen Masken und vor allem die meisten tragen ihre Masken nicht richtig.

Und um es noch mal extra für dich zu wiederholen:

Es geht nicht darum, dass man mal ein Kind mit zum Einkaufen nimmt, weil es gerade nicht geht. Keiner kritisiert die Alleinerziehende Mutter mit Kleinkind. Aber es sollte jeder versuchen, dass zu vermeiden. Und wenn irgendjemand meint, die 12jährige Tochter just for fun mitschleppen zu müssen, hat derjenige die Situation einfach nicht verstanden. Besonders in Sachsen. Und dann darf man durchaus sagen, dass das scheiße ist. Das sind keine Erziehungstipps sondern das ist ein Verhalten, dass uns alle betrifft.